

## Antwortfax

Ja, ich nehme teil.

Name

Institution

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **12.11.2014** per Fax, E-Mail oder auf der Internetseite [www.zukunft-praevention.de](http://www.zukunft-praevention.de) an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

- > **Telefon 030/20 07 70 95**
- > **Telefax 030/20 07 70 73**
- > **info@zukunft-praevention.de**

### Tagungsort

af Auditorium Friedrichstraße  
Im Quartier 110  
Friedrichstraße 180  
10117 Berlin

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

### Zertifizierung

Die Tagung wird von der Ärztekammer Berlin für Ärztinnen und Ärzte zertifiziert.

### Veranstalter

- Kneipp-Bund e.V.  
Bundesverband für Gesundheitsförderung und Prävention
- DAMiD e.V.  
Dachverband Anthroposophische Medizin in Deutschland
- BARMER GEK

> [www.zukunft-praevention.de](http://www.zukunft-praevention.de)

# ZUKUNFT PRÄVENTION

## Prävention gesamt- gesellschaftlich denken

Neues Gesetz und alles gut?

- > **Mittwoch, 26. November 2014**  
10:30 – 16:00 Uhr  
Auditorium Friedrichstraße  
Berlin

# Prävention gesamtgesellschaftlich denken

## Neues Gesetz und alles gut?

Prävention und Gesundheitsförderung sind ein Dauerthema in der Gesundheitspolitik.

Wichtige Einflussfaktoren auf die Gesundheit der Bevölkerung liegen außerhalb des gesundheitlichen Versorgungssystems, wie etwa in den Bereichen der Sozial-, Umwelt-, Arbeitsmarkt-, Städtebau-, Verkehrs- und Bildungspolitik.

- > Was kann das geplante neue Präventionsgesetz regeln?
- > Wo sind die Grenzen des Gesetzes?
- > Benötigen wir eine andere Balance zwischen Eigenverantwortung und gesellschaftlicher Verantwortung?
- > Welche weiteren Ansatzpunkte gibt es, damit Prävention und Gesundheitsförderung in Lebenswelten und Verhaltensweisen der Menschen selbstverständlich werden?
- > Wie können wir erreichen, dass unsere demokratischen Institutionen Gesundheit stärker in den Blick nehmen?
- > Brauchen wir eine neue Diskussion über Gesundheit, individuelle Freiheitsrechte und Gerechtigkeit?

Mit diesen und anderen Fragen beschäftigen wir uns auf unserer 5. gemeinsamen Tagung „Zukunft Prävention“. Experten und Expertinnen werden sich der Frage widmen, ob ein Präventionsgesetz ausreicht, Prävention wirksam auszugestalten und Handlungsoptionen diskutieren.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu diskutieren!

- > **Marion Caspers-Merk**  
Präsidentin des Kneipp-Bund e.V.
- > **Peter Zimmermann**  
Vorstandsmitglied des DAMiD e.V.
- > **Dr. Rolf-Ulrich Schlenker**  
Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der BARMER GEK

## Programm 26. November 2014

> Anmeldung und Empfang	9:30	> Nichtraucherschutz und Tabakkontrollpolitik in Deutschland – Stand und Perspektiven	13:40
> Begrüßung Peter Zimmermann, Vorstand DAMiD e.V., Berlin	10:30	Dr. Martina Pötschke-Langer, Stabsstelle Krebsprävention im Deutschen Krebsforschungszentrum (dkfz) und WHO-Kollaborationszentrum für Tabakkontrolle, Heidelberg	
<hr/>			
<b>1. „Prävention als gesamtgesellschaftliche Aufgabe – Was ist machbar?“</b>			
> Prävention zwischen Eigenverantwortung und Solidarität	10:35	> Adipositasprävention: Brauchen wir eine bessere Balance zwischen Verhaltens- und Verhältnisprävention?	14:00
Prof. em. Dr. Friedhelm Hengsbach, Mannheim		Dr. Tobias Effertz, Institut für Recht der Wirtschaft, Universität Hamburg	
> Prävention als Chance für eine nachhaltige Gesundheitspolitik	11:00	<b>Moderation:</b> Dr. Rüdiger Meierjürgen, BARMER GEK, Wuppertal Barbara Wais, DAMiD e.V., Berlin	
Prof. Dr. Dr. Thomas Gerlinger, Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Universität Bielefeld			
<hr/>			
<b>2. Podiumsgespräch</b>			
Podiumsgespräch mit Prof. em. Dr. Friedhelm Hengsbach und Prof. Dr. Dr. Thomas Gerlinger	11:30	<b>4. Podiumsdiskussion</b>	
<b>Moderation:</b> Dr. Daniel Rühmkorf, Medizjournalist, Berlin		„Prävention: Neues Gesetz und alles gut?“	14:45
> Imbiss	12:00	<b>Teilnehmende:</b> Dr. Edgar Franke MdB, Vorsitzender des Ausschusses für Gesundheit des Deutschen Bundestages, SPD-Bundestagsfraktion Rudolf Henke MdB, Stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für Gesundheit des Deutschen Bundestages, CDU/CSU-Bundestagsfraktion Kordula Schulz-Asche MdB, Sprecherin für Prävention und Gesundheitswirtschaft der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Dr. Rolf-Ulrich Schlenker, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der BARMER GEK	
<hr/>			
<b>3. Präventionskonzepte: Einsichten und Ausblicke</b>			
> Kooperationsverbund	13:00	<b>Moderation:</b> Marion Caspers-Merk, Staatssekretärin a.D., Präsidentin des Kneipp-Bund e.V.	
„Gesundheitliche Chancengleichheit“: Auf dem Weg zu einer Gesundheitsförderungsstrategie für ALLE			
Dr. Frank Lehmann, Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln			
> Kooperation statt Konkurrenz auf kommunaler Ebene: Das Beispiel der Gesunden Landeshauptstadt Potsdam	13:20	> Ende der Veranstaltung	16:00
Gerhard Meck, Koordinator des „Gesunden Städtetzwerks“ in der Landeshauptstadt Potsdam			